

## Nafingköpfl (2454 m)

Skitour | Tuxer Alpen

1200 Hm | insg. 04:00 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Das Nafingköpfl und der Hohe Kopf sind die unmittelbaren Hausberge der Nafinghütte (auch Weidener Hütte genannt). Es handelt sich um zum Teil steile, aber dennoch einfache Tuxer Skitouren. Beide Gipfel bieten schöne Skiabfahrten und lassen sich ohne weiteres zusammen an einem Tag besteigen.

**Schwierigkeit****Kondition****Gefahrenpotenzial****Landschaft****Frequentierung**

**Anfahrt:** Über die Inntalautobahn (A93 bzw. A12) bis zur Ausfahrt Vomp. Dann nach Pill und hier abzweigen nach Weerberg. Durch den Ort hindurch, an der Abzweigung nach Hausstatt vorbei, und weiter nach Innerst. Gebührenpflichtiger Parkplatz (3 Euro / Stand 2011).

**Ausgangspunkt:** Parkplatz beim Gasthof Innerst (1283 m) bei Weerberg

**Route:** Hüttenanstieg: Vom Parkplatz rechts am Gasthof Innerst vorbei ins Nurpenstal und hinunter zum Bach. (Der Weg weist häufig apere und vereiste Stellen auf, so daß es meist günstiger ist, die Ski zu tragen, als zum Bach abzufahren.) Hier führt einen eine Brücke über den Nurpensbach. Gleich danach fällt man an und steigt über die Forststraße (Weg 315) zur Nafinghütte (auch Weidener Hütte/1799m) auf. (Die Abkürzungen durch den Wald bringen nicht viel, am besten und bequemsten bleibt man auf dem breiten Weg.) Ca. 2 Stunden.

**Gipfelanstieg:** Nun über den steilen Hang direkt über der Hütte hinauf Richtung Osten. Den steilsten Stufen weicht man mal links mal rechts aus, die Grundrichtung muß man aber beibehalten bis in eine Höhe von ca. 2100m. Hier dreht man Richtung Nordwesten und erreicht so flacheres Gelände. (Siehe Bild 2.) Über die Flachpassage auf den Kamm zu und zu ihm empor (siehe Bild 3). Dort angekommen nach rechts (Richtung Süden) auf das Köpfl zu und in wenigen Minuten hinauf zum höchsten Punkt.

**Anfahrt:** Der Anstieg gibt die Abfahrt nur grob vor, denn das weitläufige Gelände bietet viele schöne Abfahrtsmöglichkeiten.

**Charakter:** Das Nafingköpfl ist etwas höher als der benachbarte Hohe Kopf. Beide Touren lassen sich gut miteinander verbinden und bieten sehr schönes Skigelände und dazu viele Abfahrtsmöglichkeiten. Wunderschöner Gipfelblick auf die Hintertuxer Gletscherberge, Inntal mit Karwendel und zum Rastkogel. Die Route ist oberhalb der Nafinghütte steil und deshalb gerade bei schlechten Schneeverhältnissen nichts für Anfänger. Ansonsten ohne Schwierigkeit – also eine einfache bis mittelschwere Skitour. Die Tour läßt sich außerdem sehr gut mit der Besteigung des [Hohen Kopf](#) oder der Roßlaufspitze verbinden. Möglich ist auch die Gratüberschreitung bis hinter zur [Halslspitze](#) im Süden des Kamms.

**Lawinengefahr:** mittel (zu beachten sind vor allem die steileren Stufen oberhalb der Hütte)

**Exposition:** West

**Aufstiegszeit:** Insgesamt 4 Stunden; 2 Stunden zur Hütte und 2 Stunden zum Gipfel.

**Tourdaten:** 1200 Höhenmeter von Innerst. 700 Höhenmeter von der Hütte aus.

**Jahreszeit:** Frühwinter bis April

**Stützpunkt:** Weidener Hütte (auch Nafinghütte - 1799 m) der DAV Sektion Weiden. 54 Übernachtungsplätze, kein Winterraum. Geöffnet von 26. Dezember bis etwa Ostern und von Juni bis Mitte Oktober. Telefon +43/664/88109940 oder +43/5224/22525 und per Email unter info(at)weidener-huette.at - Internet: [www.weidener-huette.at](http://www.weidener-huette.at)

**Karte:** Kompass Blatt 28, Achensee/Rofan/Zillertal, 1:50.000. Oder WK 151 von freytag & berndt „Zillertal/Tuxer Voralpen“, 1:50.000.

**Autor:** Bernhard Ziegler